



## Weihnachten 2024



### Unsere Termine zu Weihnachten

Montag, **23.12.** Christmette am Vortag 18.30 h

Dienstag, 24.12. Kindermette 14:30 h

Dienstag, 24.12. I. Christmette 15:45 h

Dienstag 24.12. II. Christmette 17:15 h

Mittwoch, 25.12. Christtag 10:30 h

## **Liebe Glaubensgeschwister! Liebe Gäste unserer Gemeinde!**

Manche Leute wünschen „Schöne Weihnachten“. Das ist ein frommer Wunsch. Sicher ist, dass wir sie nicht schöner machen können, als sie sind. Realistisch sehen wir politische, gesellschaftliche und ökologische Katastrophen. Trotzdem dürfen wir uns freuen, weil Weihnachten uns zwar keinen „schönen Gott“, aber gütigen Gott schenkt, der uns wie eine Mutter und ein Vater, vor jeder Leistung und trotz aller Schuld großzügig liebt.

### **Trotzdem Freude – Gebet in der Christmette**

*Gott Mutter und Vater, Terror, Krieg, Flucht, Krankheit, Armut und andere Krisen erzeugen in uns Angst und Mutlosigkeit. Deine Geburt, in einem machtlosen und verletzbaaren Kind, trotz aller Resignation.*

*Wir können uns trotzdem freuen, nicht weil du alles Leid wegnimmst, sondern weil du mit uns leidest, mit uns weinst und mit uns lachst. Ermutige auch uns, in der Verantwortung für unsere Welt und in der Zuwendung zum Anderen diese Weihnachtsfreude ausstrahlen zu lassen. Darum bitten wir, durch Christus in der Heiligen Geistkraft.*

### **Allen, die das Leben unserer Kirchengemeinde mittragen und mitgestalten, ein großes „Vergelt's Gott“**

Das Jahr 2024 geht dem Ende entgegen. Ein guter Anlass, danke zu sagen.

Zunächst danke ich Gott, der uns und mich auch in diesem Jahr begleitet hat.

Bei vielen Gottesdiensten haben zahlreiche Menschen aus allen Altersstufen der Kirchengemeinde mitgefeiert. Unser Gemeindefest im Sommer wurde wieder so angenommen wie vor Corona. Bei der Marmorkirchweihe mit Firmung und Beauftragung von Elisabeth Opitz haben so viele teilgenommen, dass sogar der Marmorsaal überfüllt war. Es ist gut und wichtig, dass wir uns als Kirchengemeinde physisch spüren können. Dafür danke ich allen.

Für unsere Gottesdienste im Flachgau stellen die Familien der Mitfeiernden ihre Wohnung zur Verfügung. Dafür sage ich allen herzlichen Dank.

Zweimal im Monat versorgen beim VinziBus Dr. Barbara Gruber, Maria Knall, Dagmar Wengler, Erika Schafleitner, Apolonia Heschtera, Margit Wörndl, Dagmar Holzer und Rainer Lehenauer die Bedürftigen. Ich danke Euch für Euren verlässlichen ehrenamtlichen Einsatz.

Ebenfalls ehrenamtlich agieren die Helfer\*innen beim Gottesdienst: Eva Gadocha, Anette Jordan, Rainer Lehenauer, Eveline Trippold, Dagmar Wengler, die auch im Jahr 2024 oft gefordert waren. Danke, Ihr unterstützt und entlastet mich sehr.

Bei allen großen Gottesdiensten bieten Barbara Gartner, Hannah Eisenbraun und Philipp Leitgeb für die kleineren Kinder Alternativen in den Kanzleiräumen an. Danke Euch dafür.

Allen, die bei den Festen in diesem Jahr Kuchen gespendet haben und mitgeholfen haben, die Feste vorzubereiten und zu organisieren, sage ich ein ganz großes Dankeschön!

Mein ganz besonderer Dank gebührt Dir, lieber Rainer Lehenauer, für die tatkräftige Organisation aller Feste.

Danke dem Team des Sonnenorchesters für Konzerte mit professionellen blinden Künstlern. Ebenfalls für die Hilfe bei den Konzerten mit arabischen Liebesliedern: „Im Geheimnis der Liebe“. Für Anette Jordan und Eveline Trippold meinen herzlichen Dank.

Mein Dank gilt unserem Chor, der die Feste unserer Kirchengemeinde mitgestaltet. Herzlichen Dank für Euer Engagement und Eure Kontinuität. Unser Chor probt donnerstags und freut sich auf neue Sängerinnen und Sänger.

Unsere Kirchenmusikerin Anna Strauss prägt mit ihrem unverwechselbaren Sound professionell und liebevoll unsere Gottesdienste. Danke Anna für Deinen wertvollen Beitrag für unsere Liturgie.

Herzlichen Dank dem Salzburger Liederkreis, der den 1. Advent und den Palmsonntag unter der Leitung von Anna Strauss für uns unentgeltlich gestaltet.

Herzlich danke ich unserer Diakonin Angelika Auböck-Geist und Pfarrer em. Werner Leidenfrost für die Unterstützung bei den vielen Gottesdiensten und die Feier der Gottesdienste im Sommer, die es mir ermöglichten, lange Zeit Urlaub zu machen. Liebe Angelika, lieber Werner, danke für Euren geschwisterlichen Umgang mit mir.

Unsere Lektorin Julia Oberwimmer ist ein fester Bestandteil unserer gottesdienstlichen Landschaft geworden. Liebe Julie, danke für Deine

ansprechenden Feiern und Deine guten Predigten.

Unsere pastorale Mitarbeiterin Eli Opitz arbeitet sich in alle Bereiche unserer Kirchengemeinde ein. Dir liebe Eli herzlichen Dank für Deine Bereitschaft, sich auf einen laufenden Gemeindebetrieb einzulassen.

Ich danke den Abgeordneten zur Synode, die im Dezember unsere Kirchengemeinde in St. Pölten vertreten haben.

Mein Dank gilt den Rechnungsprüfer\*innen Anneliese Ropelato und Wolfgang Mayr-Gadocha, die im Auftrag der Gemeindeversammlung unsere Bücher geprüft haben.

Ebenso danke ich den Mitgliedern des Gemeindevorstands, die im März 2024 von der Gemeindeversammlung gewählt wurden. Liebe Kirchenrät\*innen, herzlichen Dank für Eure konstruktive Arbeit für die Kirchengemeinde. Danke für das geschwisterliche Miteinander, das ich mit Euch erleben darf.

Josef Kral diskutiert mit mir seit vielen Jahren Woche für Woche über mein Predigtthema und bereichert damit nachhaltig die Verkündigung. Dir, Josef einen besonderen Dank!

Eva Gadocha vertritt die Altkatholische Kirchengemeinde im ökumenischen Arbeitskreis Salzburg, dafür vielen Dank!

Mehr als 50 Kinder und Jugendliche besuchen den Altkatholischen Religionsunterricht und legen zum Teil weite Wege zurück, um daran teil zu nehmen. Das ist nicht selbstverständlich. Dafür danke ich besonders Ihnen, den Eltern und Euch, den Schüler\*innen und bin froh, dass Ihr mit Interesse und Begeisterung mitarbeitet.

Bei Andrea Gruber, Birgit Fuchs, Dagmar Wengler, Hannah und Simon Eisenbraun bedanke ich mich für die Hilfe im Büro und bei der Verwaltung.

Viele Gemeindemitglieder und Gäste haben uns 2024 finanziell unterstützt und somit unsere Handlungsfähigkeit in allen Bereichen gesichert. Allen ein riesengroßes Vergelt's Gott!

Meine Bitte für das Jahr 2025: Wie schon erwähnt, benötigen wir noch Köchinnen für den VinziBus. Bitte melden Sie sich bei mir.

Mit herzlichen Grüßen, Ihr Pfarrer em. Martin Eisenbraun.

## Adventkranzbinden

Heuer fand zum 2. Mal das gemeinsame Adventkranzbinden in unserer Schlosskirche statt. Vielen Dank an Julie Oberwimmer, die alles organisiert und begleitet hat. Gemeinsam haben wir den Adventkranz für unsere Kirche sowie die eigenen gebunden und bei Keksen und Tee bestaunt. Alle haben eifrig die Zweige geschnitten, gebunden und wunderschöne Adventskränze gestaltet. Danke für diesen schönen Start in die Adventszeit.

*Dagmar Wengler*



## Adventeröffnung mit Salzburger Liederkranz



Seit dem 1. Advent 2003 gestaltet der Salzburger Liederkranz die Adventeröffnung musikalisch. Seit 2006 leitet Anna Strauß den Salzburger Liederkranz. Herzlichen Dank für

Ihre Treue und Ihr Engagement. Es war ein festlicher Gottesdienst. Das Angebot für die Kinder wurde von Philipp Leitgeb und Barbara Gartner gestaltet.

In der Predigt ging es um das Magnificat als Protestsong der Frauen von Gailäa. Maria tanzt vor Gott, weil er die schreckliche Erniedrigung der Frauen fühlt, die in sexuellen Übergriffen der römischen Soldaten und im gängigen Frauenbild liegt. Gott gibt den Frauen Wert und Würde.

Wir sind es uns selbst, unserer Umwelt und unseren Kindern schuldig, dass wir in einer Haltung des aufrechten Gangs im Vertrauen auf einen



Gott leben, der uns aus der Erniedrigung herausreißt. Man könnte sagen, wir tanzen nicht nur vor Gott, sondern mit Gott auf Augenhöhe. Das bringt das Lied von Anna Strauß und Martin Eisenbraun zum Ausdruck.



Ref. Ich tan-ze vor Dir, mei-ne Göt-tin, mein Gott. Du schenkst mir Wür-de und Wert,



machst mich glücklich und frei. Ma - gni-fi - cat, Ma-gni- fi - cat, a - ni - ma me



- a. Ma - gni-fi - cat, Ma - gni - fi - cat, a - ni - ma me - a.



1. Du hast gro-ßes an Ma - ri a ge-tan. Mach uns zu Men  
 2. Auf uns Men-schen Gott gehst Du zärt-lich ein. Hilf uns ge recht  
 3. Bei Dir gehen die leer aus, die gie - rig sind. Gerecht im Vertei



- schen, die groß-zü-gig sind. Die nied ri ge Magd wird Gott durch Dich frei  
 und barm her-zig zu sein. Die Mächti gen, Gott, stößt Du von dem Thron.  
 - len wol- len wir sein. Du bist ein Gott, der die Ra che nicht kennt.



Gib, dass wir nicht stolz und hoch - mü - tig sind. Ref. Ich  
 In Ohn- macht zu lieben ist un - ser Ziel.  
 Geh mit uns den Weg, der Ver - söh - nung schenkt.

## IM GEHEIMNIS DER LIEBE XII

Samstag 23. November 2024  
20:00 Uhr

SCHLOSSKIRCHE MIRABELL  
MIRABELLPLATZ

Bernadette Furch Gesang  
Vera Klug Flöte  
Hossam Mahmoud Oud

## Multikulturelles in unserer Kirche

Das Konzert „Im Geheimnis der Liebe“ mit Arabische Liebesliedern am 23.11. wurde wieder sehr gut angenommen. Pfarrer Eisenbraun erinnerte daran, dass wir in einer Zeit des Antisemitismus, des Antislimismus, der antieuropäischen Tendenzen und einer Ablehnung der Diversität leben. Die Gäste, die aus verschiedenen Ländern, Kulturen und Religionen gekommen waren, zeigten, dass es auch ganz anders geht.

Nach dem Konzert blieben viele bei Falafel und anderen Köstlichkeiten zu fruchtbaren und geschwisterlichen Gesprächen beieinander. Für die Kindernothilfe Afghanistan wurden 1030.- EURO gespendet.



## Nikolaus am 8.12.

Natürlich darf auch der Nikolaus in der Adventzeit nicht fehlen. Heuer kam er zu den Kindern und auch zu den Erwachsenen. Herzlichen Dank dem Nikolaus und Elisabeth Opitz.

## TERMINE

So	22.12.	Meditationsgottesdienst im Advent zu einem Gedicht von Richard Dehmel. „Verklärte Nacht“ und Begegnung	Eisenbraun	10:30
Mo	23.12.	<b>Weihnachten am Vorabend</b>	Eisenbraun	<b>18:30</b>
Di	24.12.	<b>Kinderchristmette</b>	Eisenbraun	<b>14:30</b>
Di	24.12.	<b>Christmette 1</b>	Eisenbraun	<b>15:45</b>
Di	24.12.	<b>Christmette 2</b>	Eisenbraun	<b>17:15</b>
Mi	25.12.	<b>Gottesdienst am Christtag</b>	Eisenbraun	<b>10:30</b>

So	29.12.	Gottesdienst, Begegnung	Leidenfrost	10:30
So	05.01.	Gottesdienst, Begegnung	Opitz, Eisenbraun	10:30
Di	07.01.	VinziBus		17:30
So	12.01.	Gottesdienst, Begegnung, Religionsunterricht für Erwachsene	Eisenbraun	10:30
Di	14.01.	VinziBus		17:30
So	19.01.	Gottesdienst, Begegnung	Oberwimmer	10:30
Di	21.01.	<b>Ökumenischer Stadtgottesdienst</b> in der Gebetswoche für die Einheit der Christen am 21. Jänner 2025, 18.30 Uhr, Neuapostolische Kirche, Peter-Singer-Gasse 1	Ökumene	
So	26.01.	<b>Zum Ende der Weihnachtszeit Gottesdienst mit Lichtsegen, Begegnung</b>	Eisenbraun	<b>10:30</b>
Sa	01.02.	<b>Kirchenspielfeld</b> – Kindergottesdienst für kleine Kinder.	Oberwimmer	09:30
So	02.02.	Gottesdienst, Begegnung	Oberwimmer	10:30
Di	04.02.	VinziBus		17:30
So	09.02.	Gottesdienst, Begegnung		10:30
Di	11.02.	VinziBus		17:30
Fr	14.02.	<b>Ökumenischer Segnungsgottesdienst für alle Liebenden</b>	Ökumene	<b>19:00</b>
So	16.02.	Gottesdienst, Begegnung		10:30
So	23.02.	Gottesdienst, Begegnung	Oberwimmer	10:30
Sa	01.03.	<b>Kirchenspielfeld</b> – Kindergottesdienst	Oberwimmer	09:30
So	02.03.	Gottesdienst, Begegnung		10:30
Di	04.03.	VinziBus		17:30
So	09.03.	Eröffnung der österlichen Vorbereitungszeit mit Aschenkreuz	Eisenbraun	10:30

### Wir bitten um Ihre Spenden

Allen, die uns in diesem Jahr finanziell unterstützt haben, sage ich ein herzliches „Vergelt`s Gott“.

Unser Konto ist bei der Salzburger Sparkasse eingerichtet:  
IBAN: AT942040400400241802

## AUS DEM LEBEN UNSERER GEMEINDE

**Verstorben ist:**  
*Herta Kummer*

Den Angehörigen gilt unser  
ganzes Mitgefühl

**Getauft wurde:**  
*Samuel Elyas Amtmann*

Gottes Segen für Deinen  
Lebensweg!

**Herzliche Glück- und Segenswünsche:**

Allen, die im Zeitraum unseres Gemeindebriefes Geburtstag haben, wünschen wir von Herzen alles Gute und Gottes Segen!



**Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2025 wünschen Ihnen Ihr Gemeindevorstand, Diakonin Angelika Auböck-Geist, Lektorin Julia Oberwimmer, pastorale Mitarbeiterin Eli Opitz, Pfarrer em. Werner Leidenfrost und Pfarrer em. Martin Eisenbraun.**

**Hilfe gesucht für die Lebensmittelabholung für den VinziBus**  
Am 1. und 2. Montag jeden Monats benötigen wir Helfer\*innen die Brot- und Gemüsespenden bei Händlern abholen und sie zu den VinziBus Köchinnen bringen.

Ein PKW ist dafür notwendig. Dauer der Aktion ca. 1 ½ Stunden.  
Wenn Sie helfen können, melden Sie sich bitte bei Pfarrer Eisenbraun.

**Impressum:**

Medieninhaber und Herausgeber:

**ALTKATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE SALZBURG**

**Schloss Mirabell, Tür 1**

**Kanzleistunden in der Regel: Mo - Do 9:00-11:00**

**Wir bitten jedenfalls um Voranmeldung!**

**Mobil: 0664/5770872**

salzburg@alkatholiken.at - Home: <https://salzburg.alkatholiken.at>. Diese Zeitschrift informiert über das Gemeindeleben u. über religiöse Fragen.

**Ausgabe: Dezember 2024**